

Informationen zum Datenschutz für Aktionäre und Aktionärsvertreter im Zusammenhang mit der Hauptversammlung 2025

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten sowie deren rechtskonforme Verarbeitung haben für uns einen hohen Stellenwert. Deshalb möchten wir Sie mit dieser Datenschutzerklärung über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Ernst Russ AG im Zusammenhang mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) zustehenden Rechte informieren.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen können Sie sich wenden?

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

Ernst Russ AG
Elbchaussee 370
22609 Hamburg
Telefon: +49 40 88 88 1-0

E-Mail: info@ernst-russ.de

Den Datenschutzbeauftragten der Ernst Russ AG erreichen Sie unter:

Ernst Russ AG
– Datenschutzbeauftragter –
Elbchaussee 370
22609 Hamburg
Telefon: +49 40 88 88 1-0

E-Mail: datenschutz@ernst-russ.de

2. Welche personenbezogenen Daten verarbeiten wir und woher erhalten wir diese?

Wenn Sie als Aktionär oder Aktionärsvertreter an der Hauptversammlung teilnehmen oder wenn wir mit Ihnen im Zusammenhang mit der Hauptversammlung Kontakt aufnehmen, verarbeiten wir als Verantwortliche die folgenden von Ihnen oder Dritten (z. B. Kreditinstituten) erhaltenen personenbezogenen Daten:

- » Persönliche Daten (z. B. Vor- und Nachname, ggf. Titel, ggf. Geburtsname, Geburtsdatum, Geschlecht, ggf. Staatsangehörigkeit, ggf. Beruf/Branche, Adresse sowie andere Kontaktdaten wie die E-Mail-Adresse),
- » Aktionärsdaten (z. B. Aktionärsnummer, Aktionärs-kategorie, Anlagedatum),
- » Informationen zu Ihrem Aktienbestand (Registrierungs- und Vorgangsdatum, Aktienanzahl),
- » Verwaltungsdaten (z. B. Nennung im Teilnehmerverzeichnis).

Ferner werden während der Hauptversammlung Bild- und Tondaten erstellt, die an einen Bildschirm im Nachbarraum übertragen werden. Die Daten dienen dem Zweck, den Stenographen zu ermöglichen, Fragen zu erfassen. Die Bild- und Tondaten werden ausschließlich live übertragen, es findet keine Speicherung der Daten statt und keine Übermittlung an andere Empfänger.

Schließlich verarbeiten wir auch Informationen zu Anträgen, Fragen, Wahlvorschlägen und sonstigen Verlangen von Aktionären oder ihren Bevollmächtigten, die in Bezug auf die Hauptversammlung (ggf. im Vorfeld der Hauptversammlung) eingereicht werden, sowie zu Ihrem Abstimmverhalten.

3. Zu welchen Zwecken und aufgrund welcher Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage der geltenden Datenschutzgesetze. Maßgeblich sind hierbei die Regelungen der DS-GVO, des BDSG, des Aktiengesetzes (AktG) sowie aller weiteren einschlägigen Rechtsvorschriften.

Einberufung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung

Wir verarbeiten die unter Ziffer 2. beschriebenen personenbezogenen Daten u. a. zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung, insbesondere um die Anmeldung der Aktionäre zur Hauptversammlung (z. B. Prüfung der Teilnahmeberechtigung, Erstellung des Teilnehmerverzeichnisses) abzuwickeln und den Aktionären und Aktionärsvertretern die Teilnahme an der Hauptversammlung und die Ausübung ihrer Rechte im Rahmen der Hauptversammlung (einschließlich Erteilung und Widerruf von Vollmachten und Weisungen) zu ermöglichen. Insbesondere verarbeiten wir auch Ihr Abstimmverhalten im Rahmen der Briefwahl, sofern Sie oder Ihr Vertreter Ihr Stimmrecht postalisch, per E-Mail, per Telefax ausüben, um die ordnungsgemäße Beschlussfassung und Wertung von Stimmen zu gewährleisten. Daneben verarbeiten wir Informationen über Ihren Widerspruch gegen Beschlüsse der Hauptversammlung, sofern Sie einen solchen Widerspruch während der Hauptversammlung erklären. Diese Verarbeitungen sind für die ordnungsgemäße Einberufung, Durchführung und Nachbereitung der Hauptversammlung nach §§ 118 ff. AktG sowie für die Erfüllung unserer sich daraus ergebenden aktienrechtlichen Verpflichtungen erforderlich. Ohne entsprechende Angaben sind Ihre Anmeldung zur Hauptversammlung, ein Verfolgen der Hauptversammlung und eine Ausübung von Aktionärsrechten im Zusammenhang mit der Hauptversammlung nicht möglich. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist folglich Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO in Verbindung mit den vorgenannten Vorschriften.

Die Verarbeitung der Bild- und Tondaten beruht auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO i.V.m. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO. Wir sind verpflichtet, den Aktionären ein Fragerecht zu gewähren und müssen dazu die erforderlichen Fragen erfassen und haben berechnete Interessen, die Erfüllung dieser Pflicht durch entsprechende Maßnahmen für die Stenographen zu ermöglichen und zu vereinfachen.

Darüber hinaus verarbeiten wir, soweit relevant, Daten zur Staatsangehörigkeit sowie zu Brancheninformationen, um unseren Verpflichtungen aus außereuropäischen Wertpapiervorschriften nachzukommen und Statistiken über

unsere Aktionärsstruktur aufzustellen. Rechtsgrundlage für diese Tätigkeiten ist jeweils Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. f) DSGVO. In den genannten Zwecken liegt auch jeweils das berechnete Interesse, das wir mit der Verarbeitung verfolgen.

Erfüllung weiterer gesetzlicher Pflichten

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gegebenenfalls auch zur Erfüllung weiterer gesetzlicher Verpflichtungen, wie z. B. aufsichtsrechtlicher oder wertpapierrechtlicher Vorgaben, aktien-, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten. Um aktienrechtlichen Bestimmungen zu entsprechen, müssen wir beispielsweise bei der Bevollmächtigung der von der Gesellschaft zur Hauptversammlung benannten Stimmrechtsvertreter die Daten, die dem Nachweis der Bevollmächtigung dienen, nachprüfbar festhalten und drei Jahre lang zugriffsgeschützt aufbewahren (§ 134 Abs. 3 Satz 5 AktG). Außerdem sind wir gem. § 129 Abs. 4 AktG verpflichtet allen an der Hauptversammlung teilnehmenden Aktionären Einsicht in das Teilnehmerverzeichnis zu gewähren, wodurch die dort ausgewiesenen personenbezogenen Daten von Ihnen diesen Teilnehmern offengelegt werden. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO.

Aktienregister

Da das Grundkapital der Ernst Russ AG in Namensaktien eingeteilt ist, sind wir durch das Aktiengesetz dazu verpflichtet, bestimmte Daten unserer Aktionäre zu erheben und in unserem Aktienregister einzutragen. Bei den in das Aktienregister einzutragenden Daten handelt es sich um den Namen, das Geburtsdatum und die postalische sowie elektronische Adresse des Aktionärs sowie um die Stückzahl der gehaltenen Aktien. Rechtsgrundlage hierfür ist § 67 Abs. 1 S. 1 AktG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO.

Darüber hinaus werden an uns durch die bei Erwerb, Verwahrung oder Veräußerung agierenden Kreditinstitute über die als Zentralverwahrer und für die technische Abwicklung von Wertpapiergeschäften zuständige Clearstream Banking AG, Mergenthalerallee 61, 65760 Eschborn weitere relevante Angaben weitergeleitet, die dann in unser Aktienregister eingetragen werden. Dies betrifft Daten zum Geschlecht, die wir für die richtige Anrede beim Versand von Informationen an Sie benötigen, Daten zur Staatsangehörigkeit, die wir zur Erfüllung verschiedener Wertpapiervorschriften außereuropäischer Staaten verarbeiten, nach denen wir einige Aktionäre von der Information über bestimmte Kapitalmaßnahmen ausschließen müssen und Daten zur einreichenden Bank, über die wir Ihnen unsere Informationen zukommen

lassen, sollten unsere Benachrichtigungen per Post nicht zustellbar sein. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dieser weiteren Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO. Mit der Eintragung der weiteren Daten in unser Aktienregister verfolgen wir unsere berechtigten Interessen, mit unseren Aktionären angemessen zu kommunizieren, ihnen alle erforderlichen Informationen zukommen zu lassen und unseren gesetzlichen Verpflichtungen nach außereuropäischen Rechtsvorschriften nachzukommen

4. An welche Empfänger werden Ihre Daten von uns ggf. weitergegeben?

Um die oben genannten Zwecke zu erfüllen, ist es teilweise erforderlich, dass Ihre personenbezogenen Daten an Dritte übermittelt werden. Mit diesen Dritten haben wir Verträge geschlossen, um zu gewährleisten, dass Ihre Daten nur entsprechend unserer Anweisungen und im gesetzlich zulässigen Umfang verarbeitet werden (sog. Auftragsverarbeitungsverträge). Rechtsgrundlage für die Übermittlung der personenbezogenen Daten ist Art. 28 DS-GVO in Verbindung mit dem jeweils abgeschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrag.

Neben den bereits im Rahmen dieser Datenschutzzinformatoren genannten Empfängern, werden Ihre Daten an die folgenden Kategorien von Empfängern übermittelt:

- » Dienstleister für die Führung des Aktienregisters;
- » Dienstleister für die Durchführung von Hauptversammlungen;
- » IT-Dienstleister;
- » Dienstleister für unser Dokumentenmanagement; und
- » Versand- und Postdienstleister.

Sofern ein Aktionär verlangt, dass Gegenstände auf die Tagesordnung gesetzt werden, erfolgt durch uns eine Bekanntmachung dieser Gegenstände unter Angabe des Namens des Aktionärs bei Vorliegen der Voraussetzungen gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften. Auch Gegenanträge und Wahlvorschläge von Aktionären werden wir gemäß den aktienrechtlichen Vorschriften (jeweils in Verbindung mit Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO) unter Angabe des Namens des Aktionärs auf unserer Homepage zugänglich machen, sofern die Voraussetzungen vorliegen. Ihr Name und Ihre entsprechenden Anträge sind damit ggf. öffentlich zugänglich.

Schließlich kann uns die gesetzliche Verpflichtung treffen, Ihre personenbezogenen Daten weiteren Empfängern zu übermitteln, wie etwa bei der Veröffentlichung von Stimmrechtsmitteilungen nach den Bestimmungen des Aktien-

gesetzes, oder an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z. B. an Finanz- oder Strafverfolgungsbehörden), jeweils auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO in Verbindung mit den jeweiligen Vorschriften, die entsprechende gesetzliche Verpflichtungen begründen.

Im Übrigen geben wir Informationen nur weiter, sofern gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder Sie eingewilligt haben, wobei eine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann. Unter diesen Voraussetzungen können auch z. B. Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte Empfänger sein. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist in diesen Fällen Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) oder lit. f) DS-GVO. Im Übrigen geben wir Sie betreffende personenbezogene Daten nicht an Dritte weiter.

5. Wie lange speichern wir Ihre personenbezogenen Daten?

Grundsätzlich speichern wir Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es für die oben genannten Zwecke erforderlich ist oder wir gesetzlich zur Aufbewahrung verpflichtet sind. Ihre im Zusammenhang mit Hauptversammlungen erhobenen personenbezogenen Daten werden für einen Zeitraum von bis zu drei Jahren nach Beendigung der Hauptversammlung gespeichert. Ihre im Aktienregister geführten Daten werden nach Veräußerung Ihrer Aktien zehn Jahre aufbewahrt. Eine längere Aufbewahrung Ihrer personenbezogenen Daten findet nur zwecks Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen statt (gesetzliche Verjährungsfrist von bis zu 30 Jahren). Nach Ablauf dieser jeweilig zutreffenden Fristen werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht oder anonymisiert.

6. Werden Ihre Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Ihre Daten werden von uns nicht in Drittländer, also solche Länder, die weder Mitglied der Europäischen Union noch des Europäischen Wirtschaftsraums sind, oder an eine internationale Organisation übermittelt.

7. Wie schützen wir Ihre personenbezogenen Daten?

Wir unterhalten angemessene technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor unbeabsichtigter, unrechtmäßiger oder unbefugter Zerstörung, Verlust, Veränderung, Offenlegung oder Verwendung zu schützen.

8. Welche Rechte stehen Ihnen nach dem Datenschutzrecht zu?

Ihnen stehenden nach dem Datenschutzrecht die folgenden Rechte zu:

- » das Recht, Auskunft über die Datenverarbeitung sowie eine Kopie der verarbeiteten Daten zu erhalten (Auskunftsrecht, Art. 15 DS-GVO);
- » das Recht, die Berichtigung unrichtiger Daten oder die Vervollständigung unvollständiger Daten zu verlangen (Recht auf Berichtigung, Art. 16 DS-GVO);
- » das Recht, die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen (Recht auf Löschung, Art. 17 DS-GVO);
- » das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen (Recht auf Einschränkung, Art. 18 DS-GVO) sowie

- » das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und zudem diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen zu übermitteln (Recht auf Datenübertragbarkeit Art. 20 DS-GVO).

Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG). Die für die Ernst Russ AG zuständige Aufsichtsbehörde ist der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Ludwig-Erhard-Straße 22 (7. OG), 20459 Hamburg, mailbox@datenschutz.hamburg.de, Tel.: +49 40 428544040.

Im Einzelfall können gesetzliche Ausnahmen einer Ausübung Ihrer Rechte entgegenstehen.

Zur Ausübung Ihrer Rechte kontaktieren Sie bitte unseren Datenschutzbeauftragten unter den in Ziffer 1 genannten Kontaktdaten.

9. Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DS-GVO

a) Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DS-GVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DS-GVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an datenschutz@ernst-russ.de.

Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Art. 4 Nr. 4 DS-GVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr im vorgenannten Sinne verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

b) Ausübung des Widerspruchsrechts

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und sollte möglichst gerichtet werden an:

Ernst Russ AG
- Datenschutzbeauftragter -
Elbchaussee 370
22609 Hamburg
Telefon: +49 40 8888 1-0

E-Mail: datenschutz@ernst-russ.de